

Vorlesungen.

Allgemeinbildende Vorlesungen.

- | | |
|---|----------|
| 1. Die Philosophie der Geschichte. Mo. 18–20. (Kunstw. Institut) | Strecker |
| 2. Politische Bildung. Di. 18–20. (Kunstwiss. Institut) | Strecker |
| 3. Psychologie und Pädagogik für Land- und Forstwirte. Hörsaal und Zeit nach Vereinbarung | Strecker |
| (56) Gegenwartsfragen der deutschen Volkswirtschaft. Di. 17–18 | Andreae |

Naturwissenschaften.

Mathematik.

- | | |
|---|--------|
| 4. Mathematische Arbeitsmethoden in der Biologie. Sa. 10–12 | Krafft |
|---|--------|

Physik.

- | | |
|---|---------------|
| 5. Experimentalphysik I (Mechanik, Akustik, Wärme)
Mo. Di. Do. Fr. 9–10 | Hanle |
| 6. Physikalisches Praktikum. Fr. 14–16 | Hanle, Cermak |
| 7. Physikalisches Kolloquium (nur für Fortgeschrittene) nach
Ankündigung | Hanle, Cermak |
| 8. Meteorologie (Physikal. Grundlagen) Mi. 12–13 | Cermak |

Chemie.

- | | |
|---|----------------------|
| 9. Experimentalchemie I Mo. Di. Do. Fr. 10–11 | I. V.: Krollpfeiffer |
| 10. Chemische Übungen für Landwirte. Mo. Di. 15–18 | Krollpfeiffer |
| 11. Chemische Übungen für Veterinärmediziner. Do. 17–19,
Fr. 15–18 | Krollpfeiffer |
| 12. Chemisches Praktikum, halb- und ganztägig (für Agrikultur-
chemiker) Mo. bis Fr. 8–12, 14–18 | Krollpfeiffer |
| 13. Chemisches Seminar für Landwirte und Veterinärmediziner
2st. nach Vereinbarung | Krollpfeiffer |
| 14. Chemische Technologie für Landwirte. II. Teil. Mi. 11–12 | Krollpfeiffer |

Botanik.

- | | |
|---|--------|
| 15. Allgemeine Botanik. Di. bis Fr. 7–8 | Küster |
| 16. Botanisch-Mikroskopische Übungen: Zelle und Gewebe
Mo. Di. 14–16 | Küster |
| 17. Übungen im Untersuchen von Kryptogamen. Do. 14–17 | Küster |
| 18. Die Pflanzenzelle: Experimentelle Zytologie. Mi. 18–19 | Küster |
| 19. Botanische Lehrwanderungen, halb- und ganztägig | Küster |
| 20. Demonstrationen einheimischer Pflanzen. Unentgeltlich | Küster |

Zoologie.

- | | |
|---|---------|
| 21. Parasitologie. Mo. Do. 8–9 | Schmidt |
| 22. Demonstrationen zur Allgemeinen Zoologie. Di. Mi. 8–9 | Schmidt |
| 23. Besprechungen und Demonstrationen zur Zytologie. Fr.
17–18, privatissime und unentgeltlich | Schmidt |

24. Zoologische Lehrausflüge, nach Verabredung Schmidt
 25. Übungen mit optischen Instrumenten, insbesondere dem
 Polarisationsmikroskop. Mo. 15–17. Unentgeltlich, im
 Zoologischen Institut Rösch

Landwirtschaft

26. Landwirtschaftliche Betriebslehre. Di. – Do. 8–9 N. N.
 27. Übungen zur Betriebslehre. Mo. 15–17 N. N.
 28. Abschätzungslehre. Di. 9–10. Fr. 8–9 N. N.
 29. Allgemeine Landwirtschaft für Veterinärmediziner. 1 st. Zeit
 nach Vereinbarung Krüger
 30. Spezieller Pflanzenbau. Di. 10–11, Mi.–Fr. 9–10 v. Boguslawski
 31. Spezielle Pflanzenzüchtung. Di. 11–12 v. Boguslawski
 32. Übungen für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung. Di. 16–18 v. Boguslawski
 33. Seminar für Pflanzenbau. Do. 14–16 v. Boguslawski
 34. Lehrausflüge nach Vereinbarung. v. Boguslawski
 35. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, ganztägig . . . v. Boguslawski
 36. Pflanzenernährung. Mi. Do. 10–11 N. N.
 37. Krankheiten und Schädlinge der landw. Kulturpflanzen
 I. Teil. Sa. 8–10 Hülsenberg
 38. Übungen dazu. Sa. 10–12. Hülsenberg
 39. Landmaschinenkunde (Maschinen und Geräte zur Boden-
 bearbeitung) Mo. 8–10 Königer
 40. Übungen zur Landmaschinenkunde. Di. 14–16 Königer
 41. Allgemeine Maschinenkunde für Landwirte (Kraftmaschinen,
 Maschinenelemente) Fr. 10–11 Königer
 42. Elektrotechnik in der Landwirtschaft. 1st. nach Vereinbarung
 unentgeltlich Königer
 43. Tierzucht und Tierhaltung II (spezielle Tierzucht) 4st. Di. 11–12,
 Mi. 11–13, Do. 11–12 Krüger
 44. Übungen zur Tierzucht und Tierhaltung. Fr. 17–19 . . . Krüger
 45. Milchwirtschaft. Do. 10–11 Krüger
 46. Kleintierzucht. Di. 10–11 Krüger
 47. Tierernährung II. Di. 12–13, Fr. 11–12 Krüger
 48. Übungen zur Tierernährung. 1st. Fr. 12–13 Krüger
 49. Bodenkunde I. Teil. Mi. 10–11, Do. 11–12 Köttgen
 50. Bodenkundliche Übungen. Fr. 11–13 Köttgen
 51. Landwirtschaftspolitik II. (Ernährungswirtschaft und landw.
 Marktkunde) Mo. 10–12 Reinhold
 52. Übungen zu Landwirtschaftspolitik II. Fr. 15–17 Reinhold
 53. Forstwirtschaft I. (Forstwirtschaftspolitik und Forstliche Produk-
 tionslehre) Do. 16–18 Reinhold
 54. Volkswirtschaftslehre und Geldwesen. Mo. Di. 11–12 . . . Andreae
 55. Volkswirtschaftliche Übungen. Mo. 17–19 Andreae
 56. Gegenwartsfragen der deutschen Volkswirtschaft. Di. 17–18 Andreae

Veterinärmedizin.

Veterinär-Anatomie.

- | | |
|--|----------|
| 57. Einführung in das Studium der Veterinärmedizin und den tierärztlichen Beruf. 1 st. Zeit nach Vereinbarung, unentgeltl. | Schauder |
| 58. Allgemeine Anatomie. Do. Fr. 11–12 | Schauder |
| 59. Anatomie II. der Haussäugetiere. Mo. bis Fr. 8–9 | Schauder |
| 60. Sinnesorgane, periphere Gefäße und Nerven. Di. 7–8 | Schauder |
| 61. Zellen- und Gewebelehre. (Vorlesungen und Übungen) Mo. Di. 14 ^{1/2} –17 | Schauder |
| 62. Mikroskopische Organlehre. (Vorlesung und Übungen) Mi. 10–13, Do. 14 ^{1/2} –17 | Schauder |
| 63. Entwicklungslehre I. Do. Fr. 9–10 | Schauder |
| 64. Anatomische Präparierübungen II, mit Demonstrationen am Lebenden. (privatissime, nur für besondere Ausnahmefälle des IV. Semesters.) 10 st. Zeit nach Vereinbarung | Schauder |
| 65. Anatomische Präparierübungen (privatissime, nur für besondere Ausnahmefälle.) 3st. Zeit nach Vereinbarung | Schauder |
| 66. Anatomie der Haustiere (für Studierende der Landwirtschaft) Fr. 15–17 | Schauder |

Veterinär-Physiologie.

- | | |
|--|---------|
| 67. Physiologie der Haustiere I, Mo. Di. 9–11, Mi. 9–10 | Feulgen |
| 68. Physiologisches Praktikum, chem. Teil. Mo. 17–19, Do. 10–12 oder Fr. 10–12, oder Di. 17–19 | Feulgen |
| 69. Tierernährungslehre (für Veterinärmediziner) Di. 15–17 | N. N. |

Veterinär-Pathologie.

- | | |
|--|-------|
| 70. Allgemeine Pathologie. 5st. | N. N. |
| 71. Obduktionen. 3st. | N. N. |
| 72. Pathologisch-histologischer Kurs. 4st. | N. N. |

Tierärztliche Nahrungsmittelkunde

- | | |
|--|-------|
| 73. Tierärztliche Lebensmittelkunde. 3st. | N. N. |
| 74. Milchkunde, Milchhygiene und Milchwirtschaft. 1st. | N. N. |
| 75. Lebensmitteluntersuchungskursus. 4st. | N. N. |

Seuchenlehre, Veterinärhygiene und Veterinärpolizei.

- | | |
|---|---------|
| 76. Allgemeine Mikrobiologie und Seuchenlehre. (Mit Demonstr.) Di., Mi., Do. 7–8 | N. N. |
| 77. Veterinärpolizei. Di. Mi. Do. 9–10 | N. N. |
| 78. Seuchenlehre und Veterinärpolizei für Landwirte (Mit Demonstr.) 1st. Zeit nach Vereinbarung | N. N. |
| 79. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten. Zeit nach Vereinb. | N. N. |
| 80. Praktische Veterinärpolizei. 1st. Nach Vereinbarung | Monnard |

Pharmakologie.

81. Allgemeine Pharmakologie und Toxikologie. Fr. 16–18,
Sa. 10–12 Hildebrandt

Veterinär-Chirurgie.

82. Allgemeine Chirurgie. Di. Mi. Do. 9–10 N. N.
83. Operations- und Betäubungslehre. Mo., Fr. 7–8 N. N.
84. Chirurgische Propädeutik. Mo. Fr. 9–10 N. N.
85. Chirurgische Klinik. Mo. bis Fr. 10–11 N. N.
86. Huf- Klauen- und Beschlagkunde. Sa. 7–9 I. V. Monnard

Innere und gerichtliche Veterinärmedizin.

87. Allgemeine Therapie. Mo. Fr. 15–16 Dehner
88. Propädeutische Übungen und klinische Untersuchungsmethoden. Mo. 12–13, Fr. 9–10 Dehner
89. Medizinische Klinik. Mo. bis Fr. 11–12 Dehner
90. Arzneiverordnungslehre. Do. 9–10 Dehner
91. Übungen im Anfertigen von Arzneien. Sa. 10–12 Dehner
92. Spezielle Pathologie und Therapie der Haustiere. II. Teil.
Di. 12–13, Mi. 9–10, Fr. 12–13 Dehner
93. Gerichtliche Veterinärmedizin mit Übungen. Di. bis Do. 8–9 Dehner
94. Gutachtenübungen. Fr. 8–9 Dehner

Tierärztliche Geburtskunde und ambulatorische Klinik.

95. Geburtshilfliche Propädeutik. Mi. 12–13 Küst
96. Geburtshilfliche Klinik. Di. Fr. 12–13 Küst
97. Fortpflanzungslehre und Zuchtkrankheiten Mo. Di. Mi. 7–8 Küst
98. Übungen in der züchterischen Beurteilung der Haustiere.
2st. Zeit nach Vereinbarung Küst
99. Übungen in der Schwangerschaftserkennung und Unfruchtbarkeitsbekämpfung. Fr. 16–18. Küst
100. Ambulatorische Klinik. Abteilungsweise. Täglich. Zeit nach Vereinbarung Küst
101. Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten. Zeit nach Vereinbarung Küst

Weitere für das Studium der Veterinärmedizin nötige Vorlesungen über Experimentalphysik, Experimentalchemie, Botanik und Zoologie, sowie über botanische und zoologische Übungen, physikalisches und chemisches Praktikum für Veterinärmediziner siehe bei der naturwissenschaftlichen Fakultät.

Vorlesungen und Übungen über Tierernährungslehre, Tierzucht und landwirtschaftliche Vorlesungen siehe bei der landwirtschaftlichen Fakultät.

Besondere Kurse.

102. Praxis der Photographie für wissenschaftliche Zwecke
(Fortsetzung) nach Vereinbarung. 1 st.
Vorbesprechung am 8. Mai 1947, 18 Uhr im Zoologischen
Institut Ludwigstraße 34 I. Kisselbach

Übersicht

über die Zahl der Studierenden im Winter-Semester 1946 / 47.

	Männer	Frauen	Zusammen
Es waren immatrikuliert	475	60	535
Diese verteilen sich auf die einzelnen Fächer wie folgt:			
Veterinärmedizin	346	28	374
Landwirtschaft	129	32	161
Zusammen	475	60	535
Hierzu kommen noch als Gasthörer	14	6	20
Insgesamt	489	66	555

Verantwortlich für den Inhalt: Der Rektor: Cermak.

Auflage 700. 4. 47. Druck: Wilhelm Herr, Gießen.